

aktuell

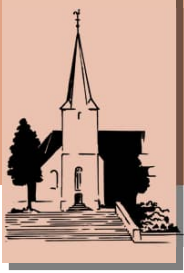
55. Jahrgang

Nr. 1

15.01.2023



Eigentlich Sachbeschädigung,
und nicht gutzuheißen,
dennoch sachdienlich:
Der Ruf zum Frieden
gehört mitten hinein
in den Alltag,
gehört mitten hinein
in die Gesellschaft.
Ja, der Ruf zum Frieden kann
rücksichtsvoller sein,
ohne fremdes Eigentum
zu beschädigen,
lassen wir ihn trotzdem hinein
in die Herzen, das Denken,
das Handeln.



Neujahrsgruß

Liebe Gemeinde,

„Jedem Anfang wohnt ein Zauber inne“, Sie alle werden dieses Wort des bekannten Schriftstellers Hermann Hesse kennen. Mit dem 1. Januar ist wieder ein neues Jahr angebrochen, und es ist besonders in diesem Jahr mit vielen Hoffnungen und Erwartungen verbunden.

Wann endet der Krieg zwischen Russland und der Ukraine?

Haben wir die Corona – Pandemie endlich hinter uns ?

Wie lange werden die Energie – und Lebenshaltungskosten noch so hoch bleiben?

Und was macht der Klimawandel mit uns, können wir ihn noch aufhalten?

Darüber hinaus macht sich natürlich auch jede und jeder von uns Gedanken, wie sein bzw. ihr persönliches Leben in diesem Jahr verläuft, was es für jede und jeden von uns bereithält? In jedem Jahr erhoffen wir uns, dass Gott unser Leben innerlich erneuert, dass neue Erfahrungen uns neu machen. Trauen wir dem neuen Leben, das in uns ist! Und vertrauen wir darauf, dass unser Weg auch in diesem neuen Jahr unter dem Segen Gottes steht.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und Euch allen, auch im Namen unseres Pastoralteams, einen guten Start in dieses neue Jahr und Gottes reichen Segen persönlich und bei allen Aufgaben.

Ihr/Euer Alfred Voss, Pfarrer

TAUFFEIERN



Luise Wiemeyer
Sa., 21.01. um 14.00 Uhr

Enno Grewing
So., 19.02. um 10.30 Uhr

Wir wünschen den Täuflingen, ihren Eltern, Geschwistern
und Paten Gottes Segen

TOTENGEDENKEN

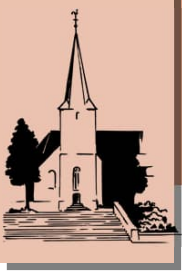
Friedchen Booke (Sechswochenamt), Sa., 21.01. um 19.00 Uhr
Josef Große Gellermann (Jahresamt), Sa., 28.01. um 19.00 Uhr
Rudi Grawe (Sechswochenamt), So., 29.01. um 09.30 Uhr
Schoppengerdt (Sechswochenamt), Sa., 04.02. um 19.00 Uhr
Karl Einhaus (Sechswochenamt), Sa., 04.02. um 19.00 Uhr
Franziska Sondermann (Jahresamt) So., 05.02. um 09.30 Uhr
Franz Einhaus (Jahresamt) Sa., 11.02. um 19.00 Uhr
Hildegard Bußmann (Sechswochenamt), So., 12.02. um 09.30 Uhr

BLASIUSSEGEN



Im Segen winkt uns Gott zu und sagt: Dein Heil liegt mir am Herzen! Vielleicht wird uns der Blasiussegen nicht vor jedem Halsweh schützen, aber der Zuspruch tut gut. Ich bin gemeint! Der Segensmoment ist ein Rendezvous mit dem nahen Gott, der Zeit hat für meine Sehnsucht nach Geborgenheit und Schutz.

Der Blasiussegen wird nach den Hl. Messen am 04. und 05. Februar gespendet.



BESONDERE GOTTESDIENSTE in St. Laurentius

| | |
|-------------|---|
| So., 15.01. | 11.00 Uhr Kinderkirche |
| Mo., 16.01. | 19.00 Uhr Friedensgebet |
| Mo., 30.01. | 19.00 Uhr Friedensgebet |
| Do., 02.02. | 19.00 Uhr Hl. Messe mit Kerzenweihe Hierzu sind auch die Kommunionkinder herzlich eingeladen! |
| Fr., 03.02. | 18.00 Uhr Stille Anbetung |
| Sa., 04.02. | 19.00 Uhr Hl. Messe mit Blasiussegen |
| So., 05.02. | 09.30 Uhr Hl. Messe mit Blasiussegen |
| Fr., 10.02. | 14.30 Uhr Hl. Messe für die Senioren im Pfarrheim |
| So., 12.02. | 09.30 Uhr Hl. Messe - mitgestaltet vom Kirchenchor St. Nikolaus Dorsten-Hardt 11.00 Uhr Hl. Messe für die Kommunionkinder |
| Mo., 13.02. | 19.00 Uhr Friedensgebet |
| So., 19.02. | 09.30 Uhr Familienmesse zu Karneval - mitgestaltet von der Musikgruppe Garritzmann |



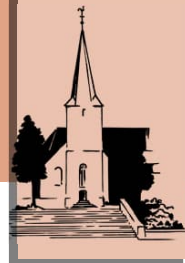
KLJB LEMBECK

Altkleidersammlung

Am Samstag, den 25. Februar sammelt die Landjugend Altkleider für einen guten Zweck. Bis 10.00 Uhr können die Altkleidersäcke mit der Aufschrift "KLJB" an die Straße gestellt werden.

Die freiwilligen Helfer treffen sich um 10.30 Uhr auf dem Platz der Familie Wöste.

BESONDERE GOTTESDIENSTE in St. Urbanus



| | |
|-------------|---|
| Mo., 23.01. | 19.00 Uhr Friedensgebet |
| Sa., 04.02. | 17.30 Uhr Hl. Messe mit Blasiussegen |
| So., 05.02. | 11.00 Uhr Hl. Messe mit Blasiussegen |
| Mo., 06.02. | 19.00 Uhr Friedensgebet |
| Mo., 13.02. | 19.00 Uhr Hl. Messe mit Anbetung |
| Di., 14.02. | 19.00 Uhr Andacht für Liebende - Näheres siehe Seite 14 |
| So., 19.02. | 11.00 Uhr Familienmesse zu Karneval |

Pfarrbüro St. Laurentius

Pfarrsekretärin Jutta Kölnberger

Am Pastorat 3 ♦ 46286 Dorsten-Lembeck

Telefon 0 23 69 / 71 06 ♦ Telefax 0 23 69 / 7 76 97

E-Mail koelnberger-j@bistum-muenster.de.de oder
stlaurentius-lembeck@bistum-muenster.de

Homepage www.st-laurentius-dorsten.de
www.lembeck.de/st.laurentius

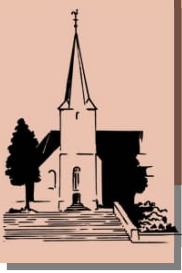
Öffnungszeiten:

Mo., Mi. + Fr. 08.00 - 11.30 Uhr

Di. + Mi. 15.00 - 17.00 Uhr

Vom 13. - einschließlich 20. Februar ist das Pfarrbüro nur Dienstag und Mittwoch von 15.00 - 17.00 Uhr und Freitag von 08.00 - 11.30 Uhr geöffnet.





STERNSSINGERAKTION

Nach zwei Jahre Pandemie bedingter Pause konnten und durften die Sternsinger wieder von Tür zu Tür ziehen und den Segen für das Haus oder die Wohnung spenden. Die Sternsingeraktion stand in diesem Jahr unter dem Motto:

***Kinder stärken -
Kinder schützen
in Indonesien und weltweit.***

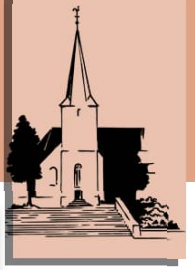
In diesem Jahr konnten wir 15 von 27 Bezirken besuchen. Den 49 Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen ein herzliches Danke schön für eure Bereitschaft. Auch in den Gottesdiensten am Sternsinger Wochenende wurde für die gute Sache gesammelt.

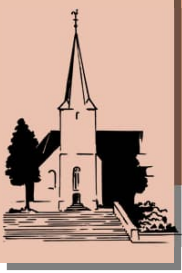


Bis jetzt sind **7.506,41 €** zusammengekommen.

Weiter Spenden können an der Krippe bzw. im Pfarrbüro abgegeben oder auf das Konto der Pfarrgemeinde IBAN DE84 4006 9709 0800 1972 03 bei der Volksbank Hohe Mark e.G. überweisen werden.

STERNSINGERAKTION





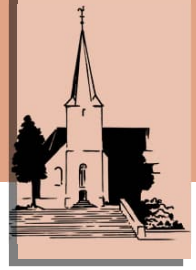
GEMEINDE UND EHRENAMT

„Ein Schiff, das sich Gemeinde nennt“, heißt ein bekanntes Kirchenlied von Martin Gotthard Schneider aus dem Jahr 1960. Zu Beginn der dritten Strophe lese ich dort: „Im Schiff, das sich Gemeinde nennt, muss eine Mannschaft sein, sonst ist man auf der weiten Fahrt verloren und allein.“

Und damit bin ich ganz konkret bei Ihnen. Mit meiner Bitte an Sie, an Bord des Gemeindeschiffes zu kommen, indem Sie ein Ehrenamt bei uns übernehmen. Auf Zeit oder dauerhaft – ganz wie Sie wünschen. Und wie es auf einem Schiff üblich ist, gibt es auch in einer Gemeinde ganz unterschiedliche Aufgaben, bei denen wir Sie brauchen. „Wir“ sage ich, denn in der Gemeinde wie auf einem Schiff sind Sie Teil einer Mannschaft, Frauen natürlich eingeschlossen. Eine bunte Truppe, die in einem bunten Leben unterwegs ist. Das Segel (die Kraft, die uns voranbringt) und unser Anker (das, was uns hält) ist der Glaube an Gott. Wie es auch im Kirchenlied zum Ende der dritten Strophe heißt: „Und was die Mannschaft auf dem Schiff ganz fest zusammenschweißt in Glaube, Hoffnung, Zuversicht, ist Gottes guter Geist.“

Kommen Sie an Bord! Vielleicht zunächst nur für eine Probefahrt. Informationen über Projekte, bei denen Sie herzlich willkommen sind, erfahren Sie im Pfarrbüro. Oder sprechen Sie mich direkt an: Pfarrer Alfred Voss





Liebe Frauen der Lembecker kfd!

An dieser Stelle möchte der Heimatverein und die kfd noch einmal auf Mittwoch, den 18.01 hinweisen. An diesem Tag findet die Veranstaltung „Älter werden in Dorsten“ auf dem Heimathof um 16:30 Uhr statt. Eingeladen sind alle Lembecker ab einem Alter von 50 Jahren.

KARNEVAL

Karneval möchten wir nach 2Jahren Pause auch wieder mit euch gemeinsam feiern. Der Kartenvorverkauf findet am Freitag, 03.02. von 16:30—17:30 Uhr im Pfarrheim statt.

Gefeiert wird dann an Weiberfastnacht 16.02. ab 15.00 Uhr in der Sport- und Kulturhalle.

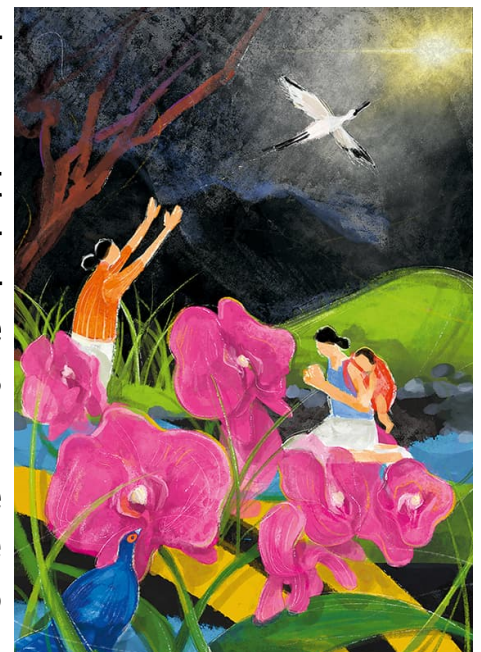
| | | |
|------------|--------------------------|---------|
| Eintritt.: | Mitglieder | 23,00 € |
| | Mitglieder über 70 Jahre | 18,00 € |
| | Nichtmitglieder | 30,00 € |

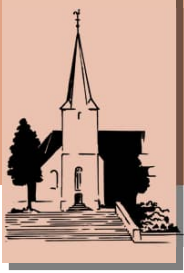


Ihr wisst, dass wir an diesen Tagen für den Auf- und Abbau jede helfende Hand gut gebrauchen können!?

Vorschau: Am Freitag, 03.03 findet der Weltgebetstag gemeinsam mit der Rhader kfd um 15.00 Uhr im CMH in Rhade statt. In diesem Jahr steht Taiwan im Mittelpunkt. Taiwan ist ein Inselstaat zwischen Japan und de Philippinen. Für Taiwan sieht die Zukunft nicht so rosig aus. Die riesige Volksrepublik streckt ihre Fühler aus und damit steht zu befürchten, dass die Demokratie für Taiwan verloren geht.

Wie in den vergangenen Jahren, haben wir die Spendentütchen mit der Junia verteilt. Eure Spende könnt ihr zum Weltgebetstag am 03.03 mitbringen oder im Pfarrbüro abgeben.





Ab dem 08. Januar bis zum 28. Februar 2023 wartet auf die Leser*innen der Bücherei wieder ein besonderes Highlight:

„Blinde Date mit einem (Hör-)buch“.

Leser*innen können sich in dieser Zeit **ein geheimnisvoll verpacktes (Hör-)buch ausleihen**. Nur die ersten beiden Sätze aus dem Buch und die Buchkategorie verraten, worum es in dem Buch geht. Lassen Sie sich überraschen, welches (Hör-)Buch auf Sie wartet.

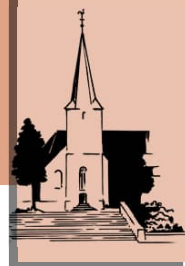
Bücherei St. Laurentius
Am Pastorat 1
46286 Dorsten-Lembeck
e-Mail: koeb.laurentius@t-online.de
Homepage: <http://www.koeb-lembeck.de>

Öffnungszeiten:

| | |
|------------|-----------------|
| Dienstag | 15.00-17.00 Uhr |
| Donnerstag | 16.00-18.00 Uhr |
| Sonntag | 9.30-12.30 Uhr |

ENTDECKE DIE WELT

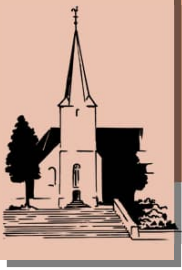
PFARREI - STATISTIK



| | 2021 | 2022 |
|---------------------------|-------------|-------------|
| Taufen | 81 | 64 |
| Erstkommunionkinder | 65 | 37 |
| Firmlinge | 40 | 40 |
| Trauungen | 11 | 11 |
| Silberhochzeiten | 6 | 2 |
| Goldhochzeiten | 1 | 6 |
| Diamanthochzeiten | 2 | 2 |
| Eiserne Hochzeiten | 2 | 1 |
| Kirchenaustritte | 74 | 122 |
| Wiederaufnahmen/Übertritt | 8 | 2 |
| Beerdigungen | 91 | 76 |

Kollekten (St. Laurentius Lembeck)

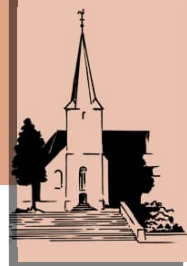
| | 2021 | 2022 |
|---|-------------|-------------|
| Sternsinger (ab 2021 Pfarrei) | 15.061,30 € | 15.336,27 € |
| Misereor | 2.326,73 € | 1.283,63 € |
| Renovabis | 589,90 € | 194,91 € |
| Caritassonntag | 406,87 € | 595,37 € |
| Missio | 224,50 € | 1.021,88 € |
| Diaspora | 545,05 € | 371,64 € |
| Caritas-Haussammlung | 690,00 € | 775,00 € |
| Adveniat | 4.536,87 € | 4.578,32 € |
| Mütter in Not (montags) | 170,50 € | 358,80 € |
| Philippinen (montags) | 372,10 € | 498,24 € |
| Kinder-Palliativzentrum Datteln (montags) | 476,50 € | 668,30 € |
| Frauenhaus Dorsten (montags) | 295,01 € | 503,05 € |



HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!

| | | | |
|--|--|--|--|
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!

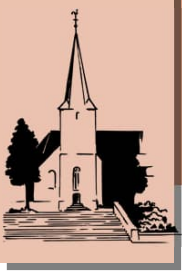


| | | | |
|--|--|--|--|
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |

Wer seinen Geburtstag nicht veröffentlicht haben möchte, melde sich bitte schriftlich oder telefonisch im Pfarrbüro, ☎ 7106.

WUSSTEN SIE SCHON, DASS...

- die Chorgemeinschaft Lembeck/Rhade den Erlös des vorweihnachtlichen Konzerts in Höhe von 176,22 € für die Sternsinger-Aktion gespendet haben?
- unsere Krippe in der Kirche am Mittwoch, 18. Januar abgebaut wird?
- die Radwallfahrt nach Kevelaer in diesem Jahr vom 08. - 09. Juli 2023 stattfindet? Anmeldungen sind ab sofort im Pfarrbüro möglich.
- das Pfarrbüro in der Zeit vom 13. - einschließlich 20. Februar nur Dienstag und Mittwoch von 15.00—17.00 Uhr und Freitag von 08.00—11.30 Uhr geöffnet ist?



Papst em. Benedikt XVI.

Am 31. Dezember 2022 ist im Vatikankloster Mater Ecclesiae der emeritierte Papst Benedikt XVI. im Alter von 95 Jahren verstorben. Als Benedikt XVI. am 19. April 2005 zum Papst gewählt wurde, entschieden sich die Kardinäle mit dem damals 78-jährigen Kardinal Joseph Ratzinger nach der langen Amtszeit Johannes Pauls II. bewusst für ein kürzeres Pontifikat. Dass Papst Benedikt XVI. mit seinem am 11. Februar 2013 erklärten und am 28. Februar 2013 in Kraft getretenen Amtsverzicht dieser Amtszeit selbst ein Ende setzte, kann immer noch ohne Übertreibung als eine historische Sensation bezeichnet werden. Seit dem Rücktritt lebte Benedikt XVI. weitgehend zurückgezogen in einem Kloster in den Vatikanischen Gärten.

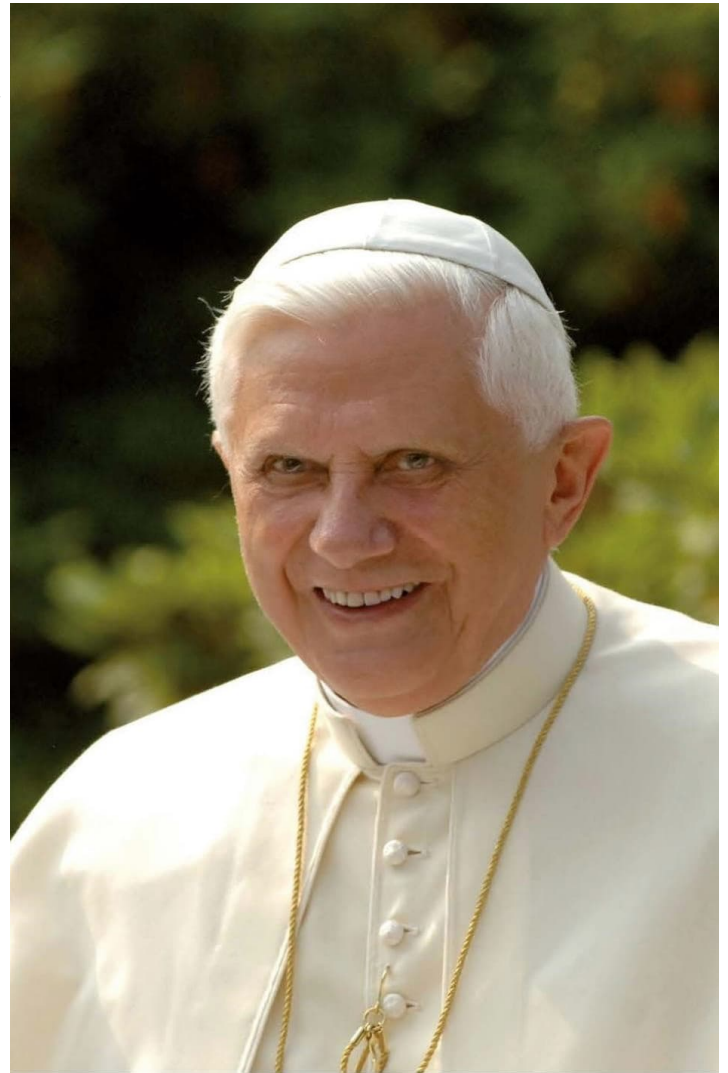
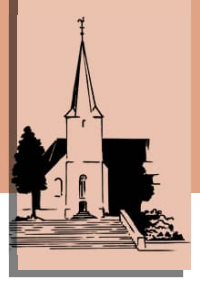


Foto: Deutsche Bischofskonferenz

Über die Person und das Wirken des am 16. April 1927 im bayerischen Markt geborenen Joseph Ratzinger wurde und wird noch viel geschrieben; über seine Leistung als Theologieprofessor, Erzbischof, Leiter der Glaubenskongregation und Papst. Hier nur wenige Akzente.

Jeder Papst trägt auch den Titel des „pontifex“, des „Brückenbauers“. Er trifft auch auf Papst Benedikt zu. Sein größtes, weit über das Pontifikat hinausreichendes Verdienst ist der Brückenschlag zwischen Glaube und Vernunft. Es war eine der Leitthemen seines Pontifikates, immer wieder deutlich zu machen, dass der Glaube vor der Vernunft vertretbar sein muss und ist. Es sei nur an seine bemerkenswerte Rede vor dem Deutschen Bundestag im September 2011 erinnert.

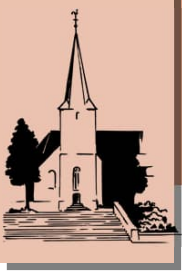


Das Zweite, das im Gedächtnis haften bleiben wird, ist der „Theologe auf dem Papstthron“. Es ist eine Leistung, dass der Papst trotz der Belastung des Amtes in seinem Pontifikat drei Bücher über Jesus Christus veröffentlicht hat. Benedikt XVI. konnte den christlichen Glauben für unsere Zeit und für die Fragen unserer Kultur gut artikulieren; eine seiner Stärken war die positive Erklärung und Präsentation des christlichen Glaubens für unsere Zeit.

Zugleich darf nicht verschwiegen werden, dass das Pontifikat Benedikts ein Pontifikat mit vielen Krisen gewesen ist. Die größte Krise hat er weitgehend „geerbt“ – die Aufdeckung ungezählter Missbrauchsfälle in allen Teilen der katholischen Kirche. Nach anfänglichem Zögern stellte sich Benedikt ganz auf die Seite der Opfer und forderte null Toleranz gegenüber den Tätern – eine Linie, die nicht von allen nationalen Bischofskonferenzen umgesetzt wurde. Zugleich kamen im Münchner Missbrauchsgutachten Anfang 2022 aber auch Versäumnisse als Erzbischof von München-Freising in fünf Verdachtsfällen zur Sprache. Die Reaktion des emeritierten Papstes und seiner Berater auf diese Vorwürfe rief zum Teil neue Kritik hervor.

Besonders lag dem Papst der Brückenbau zu den Orthodoxen am Herzen; auch wenn keine konkreten Ergebnisse erreicht werden konnte, verbesserte sich das Klima zwischen den Konfessionen deutlich. Die Beziehungen zu den Lutheranern dagegen kamen über den Austausch von Freundlichkeiten nicht hinaus, auch wenn das Treffen zwischen Vertretern der EKD und dem Papst im Erfurter Augustinerkloster 2011 ein bemerkenswertes Ereignis gewesen ist.

Auch wenn es seltsam anmuten mag, muss auch der Rücktritt Benedikt XVI. als Leistung gewürdigt werden. Der Papst bewies großen Mut, mit einer jahrhundertealten Tradition zu brechen. Die eigenen schwindenden Kräfte nüchtern einzuschätzen und die eigene Person dem Wohl der Kirche unterzuordnen, ist Zeichen menschlicher und religiöser Demut und Kraft. Für die Kirche kann der historische Schritt Papst Benedikts ein großer Gewinn sein, oh-



Papst em. Benedikt XVI.

ne das Papstamt zu schädigen. Im Gegenteil: Es wird menschlicher. Und der Rücktritt könnte schrittweise zu einer längst notwendigen Verjüngung führen. Betrachtet man die letzten 100 Jahre, ist festzustellen, dass in rund einem Drittel dieser Zeit der amtierende Papst 80 Jahre oder älter war und nur in einem Fünftel der Jahre jünger als siebzig. Der mutige Schritt Papst Benedikts macht es für jeden seiner Nachfolger einfacher, diesen Schritt auch zu gehen, wenn es notwendig ist. So gewinnt das Papstamt auch an Freiheit.

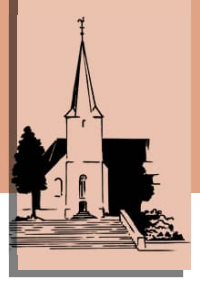
Wenige Monate vor seinem Rücktritt fand Benedikt XVI. Worte, die ich in Erinnerung rufen möchte. Er sagte: „Ich stehe vor der letzten Wegstrecke meines Lebens und weiß nicht, was mir verhängt sein wird. Aber ich weiß, dass das Licht Gottes da ist, dass er auferstanden ist, dass sein Licht stärker ist als alles Dunkel; dass Gottes Güte stärker ist als alles Böse dieser Welt. Und das lässt mich in Gewissheit weitergehen.“



„Cooperatores veritatis“

Papst em. Benedikt XVI.
geboren am 16. April 1927
zum Priester geweiht am 29. Juni 1951
zum Bischof geweiht am 28. Mai 1977
zum Papst gewählt am 19. April 2005
zurückgetreten am 28. Februar 2013
gestorben am 31. Dezember 2022

Herr, gib ihm die ewige Ruhe
Und das ewige Licht leuchte ihm.
Lass ihn ruhen in Frieden.



Ein Gott der Liebenden

Wir greifen einen alten – im Kern christlichen, nicht floristischen – Brauch auf und feiern den Valentinstag als Tag der Liebenden.

Valentin war vermutlich Bischof von Terni im Norden von Rom. An einem 14. Februar (um 268) soll er unter dem römischen Kaiser Claudius Gothicus wegen seiner Treue zu Christus als Märtyrer gestorben sein. Der Überlieferung zufolge pflegte er Liebespaaren Blumen zu schenken. Ich finde das eine wunderschöne Geste für einen Bischof. Nach einer weiteren Legende war Valentin mit der Tochter des römischen Gefängniswärters bekannt. Ihr soll der Märtyrer kurz vor seiner Hinrichtung eine Karte mit den Worten „von deinem Valentin“ geschickt haben.

An einem Tag wie dem Valentinstag braucht die Brücke zwischen Liebenden und der Kirche keine große Spannweite: Denn Gott, der uns Christen als Gemeinde versammelt, ist der Gott der Liebe. Das gilt nicht nur am Tag einer Hochzeit: Er ist es jeden Tag, auch an mühsamen und schweren Tagen, nicht nur in Gesundheit, sondern auch in Tagen der Krankheit.

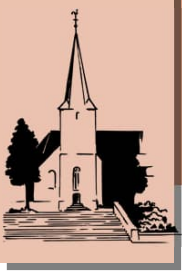
Am deutlichsten ist er es für die Liebenden. Aber für alle anderen ist er es auch: für die einsamen Menschen, für die Menschen einer enttäuschten Liebe, auch – falls es die wirklich gibt – für Menschen, die gar nicht lieben können.

Ich lade Sie herzlich ein am Valentinstag, Dienstag, 14. Februar um 19.00 Uhr zu einer Andacht für Liebende in die St. Urbanus Kirche.

Jürgen Zahn

Pfarrer Jürgen Zahn





Die Kolpingsfamilie Lembeck hat am 3. Dezember 2022 nach langer Corona-bedingter Pause ihre Generalversammlung und den Kolping-Gedenktag abgehalten.

Auf der Tagesordnung standen die Jahresberichte von Schriftführer, Kassierer und der Kassenprüfer, Entlastung des Vorstandes, Neu- u. Wiederwahl einiger Vorstandsmitglieder, Beschlussfassung der Beitragsordnung, Anpassung der Satzung sowie Ehrung der Jubilarinnen und Jubilare.

Gehrt wurden viele Mitglieder für die langjährige Treue.



(Bild: Die anwesenden Jubilare)

- 25 Jahre:** Elsbeth Gaffke, Reinhard Rosenthal, Erika Oendorf, Bernhard Oendorf, Ferdinand Bösing, Ludger Dahlhaus, Elisabeth Dalhaus, Udo Cosanne
- 40 Jahre:** Werner Bösing, Werner Einhaus, Michael Heitmann, Frank Dorsch, Thomas Weißeling, Heinz Heiming, Andreas Bahde, Bernhard Cosanne, Hermann Risthaus, Martina Sondermann, Jürgen Sondermann, Peter Stockhoff, Martina Bohn, Stefan Risthaus
- 50 Jahre:** Alois Gladen, Willi Droste, Bernhard Goerigk, Josef Haddick, Werner Püthe, Ingrid Soppe



- 60 Jahre:** Franz-Josef Heidermann, Johannes Harks, Ludger Liesen, Manfred Korte
- 65 Jahre:** Johannes Bahde, Bernhard Engelkamp, Ludwig Schwering, Heinz Tiemann, Alfred Rochner, Heinz Heiming, Heinz Küper
- 70 Jahre:** Josef Lohbreyer

WAS WIR FEIERN!

Am **25. Januar** feiert die Kirche das Fest der Bekehrung des Paulus. Paulus – vor seiner Bekehrung Saulus genannt – verfolgt die Christen und reist deshalb nach Damaskus. Auf dem Weg dorthin begegnet ihm Jesus und stellt ihm die Frage: „Saul, Saul, warum verfolgst du mich?“

Saulus stürzt zu Boden und erblindet. Doch damit endet die wundersame Geschichte nicht, wie wir in der Apostelgeschichte, Kapitel 9, nachlesen können. Seine Begleiter bringen Paulus nach Damaskus, wo er drei Tage, immer noch blind, fastet.

Dann beruft Gott einen Christen namens Hananias, Paulus zu heilen. Der will erst nicht, weil er von Paulus' Ruf als Christenverfolger weiß. Doch er vertraut auf Gottes Wort, geht zu Paulus, legt ihm die Hände auf und er kann wieder sehen – und Paulus wird zum eifrigsten Verkünder des Glaubens.





Messdieneraufnahme 2022

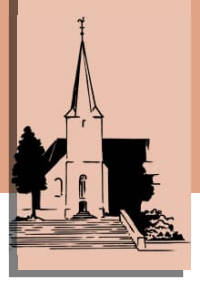
Traditionell konnten wir am Christkönigssonntag 4 neue Messdiener in unsere Gemeinschaft aufnehmen. Der Gottesdienst stand unter dem Thema: Du und Wir.

Mit ihren Leiterinnen Jana Mast und Anne Breuer haben sie sich seit der Erstkommunion auf diesen Tag vorbereitet. Aufgenommen wurden: Julia Kerkhoff, Anna Schultejan, Klaas Schwerhoff und Juna Rathmann.



Herzlich Willkommen.

Mit unseren 4 neuen Messdienern sind wir zurzeit 51 aktive Messdienerinnen und Messdiener. Dazu kommen noch 12 ältere MessdienerInnen, die aufgrund von Ausbildung, Studium oder Arbeit bei besonderen Gottesdiensten helfen sofern sie in Lembeck sind.



Dankbar dürfen wir als Gemeinde auch über 13 Seniorenmessdiener sein, die werktags und auch bei manchen Beerdigungen den Dienst als Messdiener übernehmen.

„Lembeck leuchtet“ waren wir auch aktiv dabei. An der Sakristei haben wir Glühwein, Kinderpunsch und heißen Kakao sowie die echten Schokonikoläuse angeboten.

Am Sonntag, 22.01.2023 treffen sich unsere Messdienerinnen und Messdienern mit ihren Leitern ab 16.00 Uhr im Pfarrheim zu einer gemütlichen Austauschrunde. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

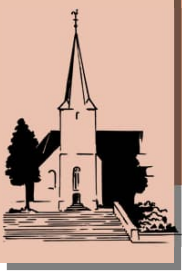
Weitere Termine sind in Planung und werden frühzeitig bekannt gegeben.

Ich möchte mich bei allen Messdienerinnen und Messdienern für ihre Bereitschaft zu dienen bedanken.

Burkhard Altrath, Diakon

DARSTELLUNG DES HERRN

Mit seinem apostolischen Schreiben „Vita consecrata über das geweihte Leben und seine Sendung in Kirche und Welt“ erklärte Papst Johannes Paul II. 1997 das Fest der Darstellung des Herrn am 2. Februar zugleich zum Tag des geweihten Lebens. Der Gedenktag erinnert an Simeon und Hanna, die laut Lukasevangelium (2,25-40) ihr Leben im Gebet im Jerusalemer Tempel verbringen im Warten auf den Messias, den sie dann im neugeborenen Jesus erkennen. Eine besondere Hinwendung zu Gott zeichnet das geweihte Leben – zum Beispiel in einem Koster – aus; zugleich ist es, wie Papst Johannes Paul II. schreibt, kein von Welt und Kirche abgeschottetes, sondern ein mit besonderer Berufung in Kirche und Welt hineingesendetes Leben.



Spende Krippenausstellung des Heimatvereins

Die Krippenausstellung am 1. und 2. Adventswochenende im und um das Oendorf-Haus fand nicht nur bei Lembeckern guten Anklang.



Die Besucher genossen bei Kaffee und Kuchen die heimelige Atmosphäre auf der Deele des Oendorf-Hauses. Draußen luden musikalische Höhepunkte zum Verweilen bei Glühwein und Bratwurst ein. Viele Lembecker kamen mehrmals um mit Freunden und Nachbarn das stimmungsvolle Ambiente zu genießen.

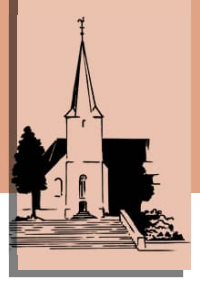
Dank der Spendenbereitschaft konnte am Samstag, 07.01.23 dem Verein Vision:teilen in Düsseldorf ein Scheck in Höhe von 1.500,00 Euro übergeben werden. Danke an den Heimatverein Lembeck, der mit einem Betrag von 408,47 Euro die Summe aufgerundet hat.



Vision:teilen mit dem Initiator Thomas Bierholz engagiert sich in der mobilen Hilfe für obdachlose Menschen. Ein Gute-Nacht-Bus versorgt die Menschen auf der Straße mit dem Nötigsten zum Überleben.

Der Verein Vison:teilen bedankt sich herzlich über diesen Lichtblick mit einem "Vergelt's Gott".

gez. Annette und Ludger Große-Heidemann



Spieleabend am Freitag, 27.01.2023

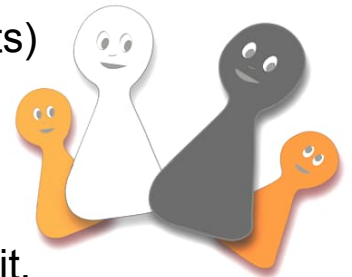
18.00 bis 21.00 Uhr (ab 4. Schuljahr aufwärts)

Ob Party- oder Strategiespiele – für jeden Besucher ist etwas dabei!

Neben kostenlosen Knabbereien gibt es Brezel für 1 €.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Eltern teilen bitte mit, wenn Kinder nicht fotografiert und Fotos von ihnen nicht veröffentlicht werden dürfen.

Katja Breuer: 0157/51291048



Karnevaldisco am Freitag, 17.02.2023

Endlich wieder Karneval im T.O.T.! Nach der langen Pause darf im Großen Saal im Pfarrheim zu coolen Beats richtig abgefeiert werden!

Für Kinder **ab 4. Schuljahr von 18.00 bis 20.00 Uhr**. Für Kids **ab 7. Schuljahr** geht es **bis 22.00 Uhr** weiter.

Verkleidung erwünscht aber kein Muss!

Die BesucherInnen mit den originellsten Verkleidungen bekommen einen Preis.

Der Eintritt ist frei. Brezel und Getränke kosten 1€.

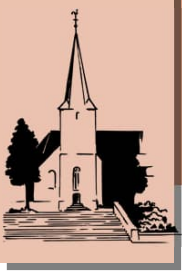
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Eltern teilen bitte mit, wenn Kinder nicht fotografiert und Fotos von ihnen nicht veröffentlicht werden dürfen.

Katja Breuer: 0157/51291048



Am 10.12.2022 nahmen 18 Kinder an einem Medientraining „App geht’s?! – Digitale Medien sicher und mit Spaß nutzen!“ mit dem Medienpädagogen Johannes Wentzel teil. Im Anschluss gab es noch eine Info-Veranstaltung für die Eltern.





In 2022 ist im T.O.T. Lembeck viel passiert. Hier ein Rückblick:

März 2022: „Stark sein ohne Muckis“ – Selbstbehauptungskurs im T.O.T. an zwei Workshoptagen für insgesamt 32 Kinder

März 2022: Offenes Kunst-Café: Kunst-Projekt – Malen für den Frieden in der Ukraine mit einer Ausstellung in der Kirche Lembeck

April 2022: Besuch von 15 Kindern und Jugendlichen aus dem Offenen Kunst-Café der Kunstaussstellung „selbst_bewusst_sein“ im franz in Dorsten

Mai 2022: Schlauchboottour mit den Lippepiraten mit 20 Jugendlichen

Mai 2022: Ausflug zum Kletterpark am Treffpunkt Altstadt mit 27 Kindern

Juni 2022: Im Offenen Kunst-Café wurde der Holzvogel für die Schützenfest-Parade bemalt.

August 2022: „Fragt uns“ – 10 Kinder vom T.O.T. Lembeck beteiligten sich an einer politischen Studie der Bertelsmann Stiftung.

August 2022: Dorstener Kultursommer 2022 in Tante Gustes Garten-Café

Präsentation aller Angebote des T.O.T. an einem Tag im Garten von Tante Guste mit Kunst-Workshop und Vernissage, Ausstellung und Modenschau mit Näh-Projekten aus dem Näh-Café, Workshop und Präsentation Cutout-Animation – Videoclips selber erstellen

September 2022: Beteiligung des T.O.T. am 100jährigen Jubiläum vom Heimatverein mit einem Angebot für Kinder „Wandersteine bemalen“

September 2022: Krimidinner für das Jugendkomitee in Tante Gustes Remise

Oktober 2022: Ferien-Workshop - Kinder und Jugendliche nähten Hoodys im Näh-Café.

Oktober 2022: Halloween - 30 Kinder und Jugendliche gestalteten Kürbisse.

November 2022: T.O.T.-Weihnachtswerkstatt - 26 Kinder und Jugendliche nähten, bastelten oder malten Überraschungen zu Weihnachten.

Dezember 2022: Medientraining „App geht`s!? Digitale Medien sicher und mit Spaß nutzen“ für 15 Kinder



Dezember 2022: Malen von Bildern mit Krippen und deren Ausstellung bei der Krippen-Ausstellung im Heimathof

Werbung T.O.T.: In 2022 wurde unser Logo und das Design verschiedener Themenplakate erneuert. Zudem sind wir nun auch auf Instagram optisch ansprechend vertreten. Dies verdanken wir Benedikt Heidermann und Sandra Badura.

DANKE - Möglich waren diese Aktionen durch Fördergelder des Jugendamtes insbesondere dem Förder-Topf „Aufholen nach Corona“, durch Spenden und durch eine tolle Kooperationen im Dorf.

Das T.O.T.-Team bedankt sich auch im Namen aller Kinder und Jugendlichen für die **großzügigen Spenden**, die zum Start in 2023 das T.O.T.-Konto stärken.

Die Volksbank in der Hohen Mark, Fahrschule Heidermann und Optik Heitmann spendeten aus den Erlösen des Glühwein-Verkaufs bei „Lembeck leuchtet“ 882,50 €. Vielen Dank für diesen tollen Einsatz! Ebenfalls unterstützt Bernhard Cosanne die Offene Kinder- und Jugendarbeit in Lembeck sehr großzügig.

Angebote im T.O.T.

Offener Treff

Dienstag: 16.00 bis 18.00 Uhr (ab 4. Schuljahr)

16.00 bis 20.00 Uhr (ab 7. Schuljahr)

Ansprechpartnerin Katja Breuer unter 0157/51291048

Besondere Aktionen, Workshops und Projekte

Offenes Nähcafé

Montag / Mittwoch: 16.30 bis 19.30 Uhr (ab 4. Schuljahr)

Anmeldung bei Silke Schneermann unter 0175/2752392

Offenes Kunst-Café

Freitag: 14.30 bis 17.30 Uhr (ab 4. Schuljahr / 2 Gruppen)

Anmeldung bei Tanja Nowak unter Tel.: 0177/4838795

Design T.O.T. Sandra Badura / Benedikt Heidermann



TERMINE

| | | |
|--------------------|-------------------------|---|
| Mo., 16.01. | 19.30 Uhr | Liturgieausschuss: Sitzung im Pfarrheim |
| Di., 17.01. | 20.00 Uhr | Chorgemeinschaft Lembeck/Rhade: Probe bei Nienhaus-Venhoff |
| Do., 18.01. | 16.30 Uhr | kfd + Heimatverein: Veranstaltung „Älter werden im Alter“ am Heimathof |
| Sa., 21.01. | 10.00 Uhr- 12.00 Uhr | Brandschutzübung im Pfarrheim |
| So., 22.01. | 13.00 Uhr | Kolpingsfamilie: Winterwanderung - Nähere Informationen lagen bei Redaktionsschluss noch nicht vor. |
| | 16.00 Uhr | Messdienergemeinschaft: Treffen aller Messdiener im Pfarrheim - näheres siehe Seite |
| Mo., 23.01. | 19.30 Uhr | Pfarrreirat: Sitzung im Pfarrheim |
| Di., 24.01. | 20.00 Uhr | Chorgemeinschaft Lembeck/Rhade: Probe im Pfarrheim |
| Di., 31.01. | 19.30 Uhr | Kirchenvorstand: Sitzung im Pfarrhaus St. Urbanus |
| | 20.00 Uhr | Chorgemeinschaft Lembeck/Rhade: Probe bei Nienhaus-Venhoff |
| Do., 02.02. | 08.15 Uhr- 09.45 Uhr | Familienzentrum St. Laurentius Kindergarten: Offene Sprechstunde der Erziehungsberatung. Die Beratungen sind offen für alle, kostenfrei und werden vertraulich behandelt. |
| Fr., 03.02. | 16.30 Uhr- 17.30 Uhr | kfd: Kartenvorverkauf für Karneval im Pfarrheim - näheres siehe Seite 7 |
| So., 05.02. | 15.00 Uhr | kfd: Spiel- und Klönnachmittag in der St. Laurentius Schule |
| Di., 07.02. | 16.00 Uhr- 20.30 Uhr | DRK: Blutspendeaktion im Pfarrheim: |

TERMINE



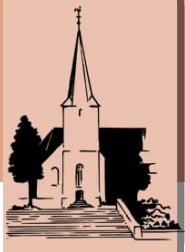
| | | |
|--------------------|-----------|---|
| Di., 07.02. | 20.00 Uhr | Chorgemeinschaft Lembeck/Rhade: Probe bei Nienhaus-Venhoff |
| Mi., 08.02. | | aktuell: Redaktionsschluss |
| Di., 14.02. | 19.00 Uhr | Caritas: Treffen der Helfergruppe im Pfarrheim |
| | 20.00 Uhr | Chorgemeinschaft Lembeck/Rhade: Probe bei Nienhaus-Venhoff |
| Do., 16.02. | 15.00 Uhr | kfd: Karneval mit den Ladykrachern in der Sport- und Kulturhalle |

Übersicht aktuell-Ausgaben

| Ausgabedatum | Redaktionsschluss |
|---------------------------|--------------------------|
| 18./19. Februar | Mittwoch, 08. Februar |
| 01./02. April | Mittwoch, 22. März |
| 13./14. Mai | Mittwoch, 03. Mai |
| 24./25. Juni | Mittwoch, 14. Juni |
| 05./06. August | Mittwoch, 26. Juli |
| 30. September/01. Oktober | Freitag, 08. September |
| 25./26. November | Mittwoch, 15. November |
| 20./21. Januar | Mittwoch, 10. Januar |

Impressum:
Pfarrei St. Laurentius Lembeck/Rhade
Am Pastorat 3, 46286 Dorsten-Lembeck
Email: stlaurentius-lembeck@bistum-muenster.de
www.lembeck.de/st.laurentius

RÄTSELSEITE



| | | | | | | | |
|----|---|---|----|----|--------|----|----|
| | 2 | 3 | 1 | | 4 | 5 | 6 |
| | | | | | | | |
| 8 | | | | 5 | | 7 | |
| | | | 9 | | | | |
| 10 | | | | | 14-6=? | | |
| | | | | 11 | 12 | 13 | 14 |
| 15 | | | | | 16 | | |
| | | | 17 | | | | |
| | | | | 18 | | | |

10

15

11

7

Vorname

16

3

6

2

9

12

2

1

8

18

Kalender

Juli | ??? | Septem

4

Kurzform für: Eduard

13

9

14